

Bedienungsanleitung

Kassetten-Splitklimategeräte Colorado K N

Modelle Kühlung / Wärmepumpe

Innenteile:	Außenteile:
K 24 N	GC 24 N / NT
K 24 N	GC 24 NRC / NRCT
K 30 N	GC 30 NT / NRCT
K 36 N	GC 37 NT / NRCT
K 45 N	GC 47 NT / NRCT



1022/0606

Airwell

Inhalt

DEUTSCH

INSTALLATION.....	1
SICHERHEITSHINWEISE FÜR ELEKTRISCHE KOMPONENTEN.....	2
BEZEICHNUNGEN UND FUNKTIONEN.....	3
WICHTIGE BETRIEBSHINWEISE.....	4
TEMPORÄRER BETRIEB.....	5
EINSTELLUNG DES LUFTSTROMS.....	5
TIPPS ZUM ENERGIESPAREN.....	6
WARTUNG.....	6
AUFFÄLLIGKEITEN OHNE FUNKTIONSTÖRUNG.....	8
FEHLER UND URSACHEN (Klimagerät)	9
FEHLER UND URSACHEN (Fernbedienung)	9
REPARATUR.....	10

INSTALLATION

ACHTUNG

Versuchen Sie nicht, dieses Gerät selbst zu installieren. Die Installation sollte immer durch einen Fachmann erfolgen.

NETZANSCHLUSS

- Verwenden Sie nur den dafür vorgesehenen, sorgfältig geerdeten Schalter. Die Anschlussbuchse am Klimagerät ist bereits geerdet, nehmen Sie also bitte keine Änderungen daran vor.
- Verwenden Sie, falls erforderlich, eine geeignete Sicherung oder einen Leistungsschalter mit einem entsprechend leistungsfähigen Kabel.
- Ziehen Sie nicht zu stark am Netzkabel.
- Wenn das Netzkabel ausgetauscht werden muss, kontaktieren Sie bitte Ihren Fachhändler.

AUFSTELLUNG

- Innen- und Außenteil müssen sicher befestigt werden.
- Es ist darauf zu achten, dass die Luftzufuhr am Außenteil nicht behindert wird, da dies zu einer eingeschränkten Heiz- oder Kühlleistung führen kann. Wählen Sie den Aufstellungsort so, dass das Gerät keinem Schneetreiben, Laubanhäufungen oder anderen jahreszeitlich bedingten Störungen oder direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.
- Sorgen Sie dafür, dass das Innenteil mehr als einen Meter von Fernseh-, Radio- oder Stereogeräten entfernt ist, um Bild- und Tonstörungen zu vermeiden.
- Installieren Sie das Gerät nicht an extrem feuchten Standorten.
- Um Verformungen des Innenteils zu vermeiden, installieren Sie es nicht oberhalb von Trocken- oder Heizgeräten.
- Starke Funksender oder andere Geräte, die Hochfrequenzfunkwellen aussenden, können die Funktion des Klimageräts stören. Lassen Sie sich vor der Aufstellung Ihres Klimageräts von Ihrem Fachhändler beraten.
- Installieren Sie das Gerät nicht an Stellen, an denen es mit brennbaren Gasen oder flüchtigen Substanzen in Kontakt kommt.
- Wenn das Gerät in einer Umgebung betrieben wird, in der es mit Ölen (Maschinenöl), Salz (in Küstenbereichen) oder Sulfidgas (in der Nähe von Thermalquellen) in Kontakt kommt, kann es zu Funktionsstörungen kommen.
- Um einen reibungslosen Betrieb zu gewährleisten, sollten Sie direkte Sonneneinstrahlung auf das Außenteil vermeiden.
- Im Kühlbetrieb entfeuchtet das Klimagerät die Raumluft. Installieren Sie deshalb ein Ablaufrohr für Kondenswasser.
- Im Heizbetrieb (gilt nicht für Modelle ohne Wärmepumpe) und bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt fließt das Tauwasser unter dem Außenteil ab. Sorgen Sie daher für eine geeignete Ablaufmöglichkeit.

INSTALLATION

- Installieren Sie das Gerät auf einem stabilen Untergrund um eine Geräusch- oder Vibrationsentwicklung zu vermeiden.
- Stellen Sie das Außenteil so auf, dass der Geräuschpegel und die warme Austrittsluft nicht stört. Sorgen Sie daher für eine geeignete Ablaufmöglichkeit.
- Wenn während des Betriebs ungewöhnliche Geräusche auftreten, schalten Sie das Gerät sofort ab und kontaktieren Sie einen Wartungsfachmann.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR ELEKTRISCHE KOMPONENTEN

1. Die Verkabelung sollte immer durch einen Fachmann erfolgen.
2. Sie muss den geltenden Vorschriften entsprechen.
3. Der Hauptschalter muss sorgfältig geerdet werden.
4. Für das Klimagerät muss eine separate Stromquelle entsprechend den folgenden Vorgaben verwendet werden.

WICHTIG

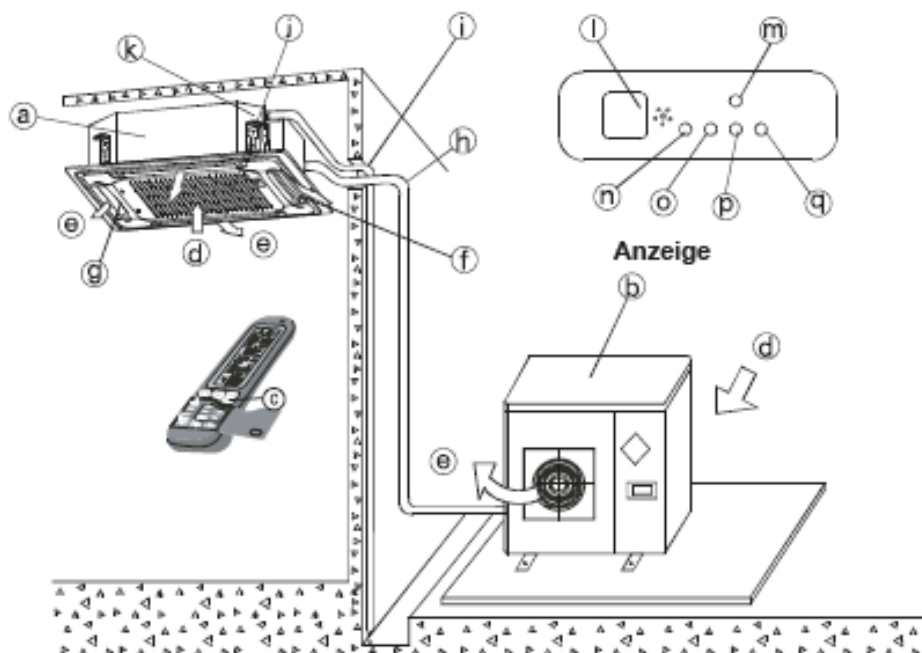
- Das Erdungskabel oder der Netzschalter dürfen auf keinen Fall abgeschnitten werden.
- Verwenden Sie keine beschädigten Kabel. Wenn Sie Beschädigungen an Kabeln feststellen, tauschen Sie diese bitte sofort aus.
- Heizen Sie das Klimagerät vor Inbetriebnahme bitte mindestens 12 Stunden vor. Wenn Sie es über einen längeren Zeitraum benutzen, lassen Sie das Gerät eingeschaltet.

ACHTUNG

- Das Gerät sollte nicht unbeaufsichtigt von kleinen Kindern oder aufsichtsbedürftigen Personen bedient werden.
- Lassen Sie kleine Kinder nicht mit dem Gerät spielen.

BEZEICHNUNGEN UND FUNKTIONEN

Das Klimagerät besteht aus Innen- und Außenteil, Anschlussleitung und Fernbedienung.



WICHTIG

Diese Abbildung bezieht sich auf das Modell KN-27, daher können sich zu Ihrem Gerät leichte Unterschiede im Hinblick auf Aussehen und Funktionen ergeben.

BEZEICHNUNGEN UND FUNKTIONEN

- | | |
|--|---|
| a) Innenteil | b) Außenteil |
| c) Fernbedienung | d) Lufteinlass |
| e) Luftaustritt | f) Luftaustritt |
| g) Luftlenklamelle (am Luftaustritt) | h) Anschlussleitung |
| i) Ablaufschlauch | j) Ansauggitter (mit integriertem Luftfilter) |
| k) Ablaufpumpe (Kondenswasserablauf aus dem Innenteil) | l) Infrarotempfänger |
| m) Schalter für temporären Betrieb | n) Spannungsanzeige |
| o) Betriebsanzeige | |
| p) Timer-Anzeige | |
| q) Heizungsanzeige | |

WICHTIGE BETRIEBSHINWEISE

WICHTIG

- Bitte lesen Sie sich dieses Bedienungshandbuch vor Inbetriebnahme sorgfältig durch.
- Dieses Klimagerät ist dazu ausgelegt, Ihnen angenehme Raumbedingungen zu gewährleisten und verfügt nur über die in diesem Handbuch beschriebenen Funktionen.

1. VOR INBETRIEBNAHME PRÜFEN

- Stellen Sie sicher, dass das Erdungskabel nicht beschädigt und sorgfältig angeschlossen ist.
- Überprüfen Sie, ob der Luftfilter sorgfältig installiert wurde.
- Reinigen Sie den Luftfilter, bevor Sie das Gerät nach längerer Stillstandszeit wieder in Betrieb nehmen. Wenn Sie das Gerät kontinuierlich nutzen wollen, reinigen Sie es alle zwei Wochen. (Siehe Kapitel "Wartung")
- Stellen Sie sicher, dass Lufteinlass und Luftaustritt des Innen- und Außenteils nicht blockiert sind.

2. SICHERHEITSHINWEISE

- Um die Gefahr von Elektroschocks zu vermeiden lassen Sie das Innenteil und die Fernbedienung niemals mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten in Kontakt kommen.
- Um Brandgefahr zu vermeiden, verwenden Sie in der Nähe des Klimageräts keine leicht entflammaren Stoffe wie Haarspray, Sprühlack oder Benzin.
- Berühren Sie nicht das Gitter, wenn sich die Luftlenkklammer bewegt, um Verletzungen und Beschädigungen von Maschinenteilen zu vermeiden.
Ersetzen Sie keine durchgebrannte Sicherung durch ein Kabel. Dadurch besteht die Gefahr, dass das Gerät Schaden nimmt oder Feuer fängt.
- Stecken Sie niemals Ihre Hände oder Gegenstände in den Lufteinlass oder -austritt. Diese Klimageräte enthalten einen Ventilator mit hoher Drehzahl. Das Berühren des Ventilators in Bewegung kann zu schweren Verletzungen führen.
- Nehmen Sie die Ventilatorabdeckung nicht vom Außenteil ab, da sonst Verletzungsgefahr besteht.
- Schalten Sie das Klimagerät über den EIN/AUS-Schalter auf der Fernbedienung und nicht über den Netzschalter ein- bzw. aus.
- Lassen Sie niemals Kinder mit dem Klimagerät spielen.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu warten, sondern kontaktieren Sie einen Fachmann.
- Durch die Erdung verfügt dieses Gerät über eine doppelte Sicherheitsfunktion für normale Austausch- und Reinigungsarbeiten. Schalten Sie das Gerät zu Ihrer Sicherheit jedoch aus, bevor Sie Wartungsarbeiten vornehmen.

3. BETRIEBSBEDINGUNGEN

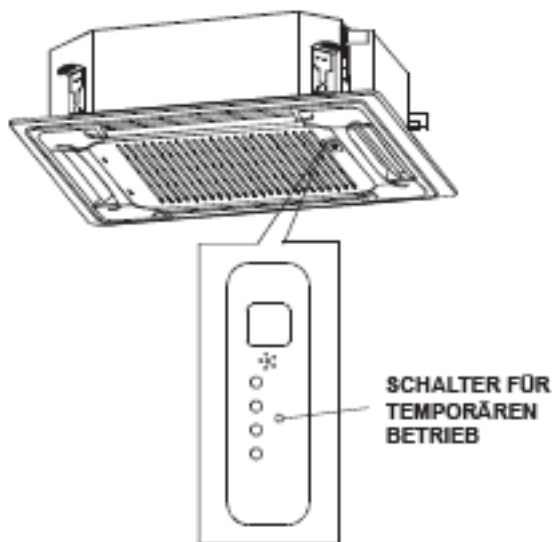
(gemäß den folgenden Temperaturbedingungen T1)

KÜHLUNG	Außentemperatur: 21 °C bis 43 °C
	ACHTUNG! Die Luftfeuchtigkeit im Raum muss unter 80 % liegen. Bei höherer Luftfeuchtigkeit kann sich auf dem Klimagerät Kondenswasser bilden. Dann sollten Sie auf HOHE DREHZAHL umstellen.
HEIZUNG	Außentemperatur: -5 °C bis 21 °C R22
	Außentemperatur: -9 °C bis 21 °C R407C/R410A

WICHTIG

Wenn Sie das Klimagerät unter anderen als den angegebenen Bedingungen in Betrieb nehmen, können Funktionsstörungen auftreten.

TEMPORÄRER BETRIEB



Diese Funktion dient dazu, das Gerät temporär in Betrieb zu nehmen, wenn die Fernbedienung nicht aufzufinden ist oder die Batterien leer sind. Mit dem Schalter TEMPORÄRER BETRIEB auf der Steuerung des Innenteils können zwei Betriebsarten gewählt werden: Zwangsbetrieb KÜHLEN und Zwangsbetrieb HEIZEN. Wenn der Schalter gedrückt wird, schaltet das Gerät in folgender Reihenfolge jeweils auf Zwangsbetrieb HEIZUNG, Zwangsbetrieb KÜHLUNG, AUS und zurück in den Zwangsbetrieb HEIZUNG.

1. Zwangsbetrieb HEIZUNG

Die HEIZUNGS-LED (q) leuchtet und das Klimagerät läuft im HEIZBETRIEB.

2. Zwangsbetrieb KÜHLUNG

Das Klimagerät läuft im KÜHLBETRIEB.


3. AUS

Die Betriebs-LED (o) erlischt und das Klimagerät schaltet in Standby.


RICHTUNG DES LUFTSTROMS EINSTELLEN

Während das Gerät läuft, kann die Luftlenklamelle eingestellt werden, um die Richtung des Luftstroms zu ändern und die Raumtemperatur gleichmäßig zu regeln. Auf diese Weise gewährleistet Ihnen das Gerät ein angenehmeres Raumklima.

1. Manuelle Einstellung des Luftstroms.

Drücken Sie die Taste  um die Luftlenklamelle auf die gewünschte Position einzustellen und drücken Sie nochmals, um sie in dieser Position zu fixieren.

2. Automatische Einstellung des Luftstroms.

Drücken Sie die Taste . Die Luftlenklamelle schwingt automatisch.



Wenn diese Funktion aktiv ist, läuft der Antriebsmotor der Luftlenklamelle am Innenteil, sonst läuft der Motor nicht.

Der Drehwinkel zu jeder Seite beträgt 30°.

TIPPS ZUM ENERGIESPAREN

Um einen energiesparenden Betrieb zu gewährleisten, sollten Sie sich an folgende Empfehlungen halten. (Nähere Informationen finden Sie in den entsprechenden Kapiteln)

- Stellen Sie die Blasrichtung so ein, dass Sie dem Luftstrom nicht direkt ausgesetzt sind.
- Wählen Sie die Raumtemperatur so, dass eine Unterkühlung oder Überhitzung vermieden wird.
- Halten Sie Vorhänge im Kühlbetrieb geschlossen, um direkte Sonneneinstrahlung zu vermeiden.
- Um die kühle oder erwärmte Luft im Raum zu halten, öffnen Sie Türen und Fenster nicht öfter als unbedingt nötig.
- Stellen Sie den Timer auf die gewünschte Betriebszeit ein.
- Verstellen Sie den Luftaustritt oder –einlass nicht mit Gegenständen. Andernfalls kann es zu einer Leistungsbeeinträchtigung oder sogar zum Geräteausfall kommen.
- Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen, ziehen Sie den Netzstecker und nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung. Wenn das Gerät unter Spannung steht, verbraucht es auch dann Energie, wenn es nicht läuft. Um Energie zu sparen, sollten Sie es also vom Netz trennen. Um einen reibungslosen Betrieb zu gewährleisten, schließen Sie es 12 Stunden vor einer erneuten Inbetriebnahme wieder an das Stromnetz an.
- Ein verschmutzter Luftfilter beeinträchtigt die Kühl- oder Heizleistung, daher sollten Sie den Filter alle zwei Wochen reinigen.

WARTUNG

ACHTUNG

- Wartungsarbeiten sollten nur durch qualifiziertes Fachpersonal durchgeführt werden.
- Bevor Sie Elektroanschlüsse legen oder den Luftfilter reinigen, muss das Gerät ausgeschaltet werden.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Luftfilters oder der Frontplatte kein Wasser oder Druckluft mit einer Temperatur über 50 °C.

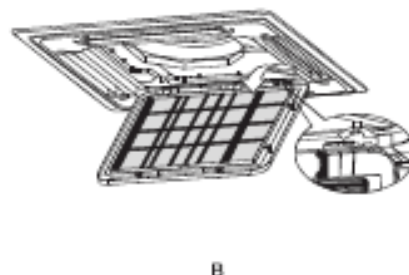
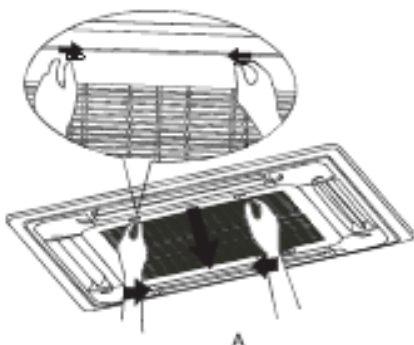
RICHTIGE REINIGUNG DES LUFTFILTERS

- Der Luftfilter verhindert, dass Staub oder andere Partikel eindringen. Wenn der Filter verstopft ist, kann sich dies erheblich auf die Arbeitsleistung des Klimageräts auswirken. Deshalb muss der Filter bei Langzeitnutzung alle zwei Wochen gereinigt werden.
- Wenn das Klimagerät an einem Ort mit hoher Staubentwicklung installiert ist, muss die Reinigung des Luftfilters öfter erfolgen.
- Wenn der angesammelte Staub nicht mehr entfernt werden kann, tauschen Sie den Filter aus (austauschbarer Filter als Zubehör erhältlich).

1. Nehmen Sie das Ansauggitter ab.

Drücken Sie dazu die Halterungen gleichzeitig Richtung Mitte, wie in Abbildung A gezeigt.

Achtung: Die Kabel der Steuerung, die mit der Klemmleiste des Geräts verbunden sind, müssen vorher abgezogen werden.



2. Nehmen Sie das Ansauggitter ab (zusammen mit dem Luftfilter, wie in Abb. B gezeigt). Ziehen Sie das Gitter in einem Winkel von 45° nach unten und heben Sie es nach oben aus.
3. Bauen Sie den Luftfilter aus.
4. Reinigen Sie den Filter mit einem Staubsauger oder klarem Wasser. Wenn sich zu viel Staub angesammelt hat, verwenden Sie eine weiche Bürste und ein mildes Reinigungsmittel und lassen Sie den Filter an einem kühlen Ort trocknen.

WARTUNG

- Wenn Sie einen Staubsauger verwenden, muss die Lufteinlass-Seite nach oben zeigen.
 - Wenn Sie den Filter mit Wasser reinigen, muss die Lufteinlass-Seite nach unten zeigen.
- Achtung:** Lassen Sie den Luftfilter nicht in der Sonne oder an einer Feuerquelle trocknen.
5. Bauen Sie den Filter wieder ein.
 6. Setzen Sie das Ansauggitter wieder ein, indem Sie die Schritte 1 und 2 in umgekehrter Reihenfolge wiederholen und schließen Sie die Kabel der Steuerung wieder an die entsprechenden Klemmen am Gerät an.

REINIGUNG DES LUFTAUSTRITTS UND DES GEHÄUSES

- Verwenden Sie ein trockenes Tuch zum Abwischen.
- Bei starker Verschmutzung kann klares Wasser oder ein mildes Reinigungsmittel verwendet werden.

ACHTUNG

- Verwenden Sie zur Reinigung kein Benzol, Verdünner, Polierpulver oder ähnliche Lösungsmittel. Dies könnte zu Rissen oder Verformungen in der Oberfläche führen.
- Um die Gefahr von Elektroschocks oder Brandrisiken zu vermeiden, lassen Sie kein Wasser in das Gerät eindringen.
- Wischen Sie die Luftlenklamelle immer sehr vorsichtig ab.
- Ein Klimagerät ohne Luftfilter kann den Staub nicht aus dem Raum entfernen, so dass es zu Funktionsstörungen durch Staubansammlung kommen kann.

WARTUNG DES AUSSENTEILS

1. Durch unsachgemäßen Betrieb kann es zu Verletzungen durch scharfe Kanten oder das Kühlaggregat kommen.
2. Überprüfen Sie regelmäßig, dass Luftaustritt und Lufteinlass des Außenteils nicht durch Schmutz oder Ruß verstopft sind.
3. Auch der Wärmetauscher und die anderen Komponenten des Außenteils sollten regelmäßig kontrolliert werden. Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler vor Ort.

WENN DAS GERÄT LÄNGERE ZEIT NICHT BENUTZT WIRD

- Lassen Sie den Ventilator einen halben Tag lang laufen, um die Innenseite des Geräts zu trocknen. (Siehe Kapitel KÜHLUNG/HEIZUNG (gilt nicht für Modelle ohne Wärmepumpe)/NUR LÜFTUNG)
- Schalten Sie das Gerät mit der Taste **Abbildung** auf der Fernbedienung aus. Trennen Sie es vom Stromnetz.

WARTUNG

- Wenn das Gerät unter Spannung steht, verbraucht es auch dann Energie, wenn es nicht läuft. Um Energie zu sparen, sollten Sie es also vom Netz trennen.
- Nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung.
- Nach längerer Betriebszeit sammelt sich Schmutz an. Es empfiehlt sich daher eine spezielle Wartung.

INBETRIEBNAHME NACH LÄNGEREM STILLSTAND

1. Vor Inbetriebnahme prüfen

- Stellen Sie sicher, dass der Luftaustritt des Innen- und Außenteils nicht blockiert ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Erdungskabel nicht beschädigt und sorgfältig angeschlossen ist.

2. Wiedereinsetzen des Luftfilters und der Frontabdeckung

Der Luftfilter und die Frontabdeckung müssen nach der Reinigung wieder in ihrer ursprünglichen Position installiert werden.

3. Netzschalter einschalten

Zum Schutz des Gerätes sollte dieses 12 Stunden vor Inbetriebnahme an das Stromnetz angeschlossen werden. Dann leuchtet die BETRIEBS-LED auf der Steuerung des Innenteils im Sekundentakt.

AUFFÄLLIGKEITEN OHNE FUNKTIONSSTÖRUNG

1. Das Gerät läuft nicht

- Das Klimagerät läuft nicht sofort an, wenn die Taste gedrückt wird. Bei allen Betriebsarten einschließlich AUS & SB, außer beim Abtaubetrieb, ist der Kompressor durch eine Wiedereinschaltsperrung von 3 Minuten geschützt.

2. Aus dem Innenteil steigt kalte Luft als weißer Nebel auf

- Kühlung in einem Raum mit hoher relativer Luftfeuchte (Ölnebel oder -dämpfe).
- Wenn das Innenteil stark verschmutzt ist, kann keine gleichmäßige Raumtemperatur erzielt werden. In diesem Fall muss das Gerät gereinigt werden. Die Reinigung sollte nur durch Fachpersonal erfolgen.
- Wenn das Klimagerät direkt nach der Entfrostung heizt, steigt das Wasser in Form von Dampf auf.

3. Geräuschbildung

Wenn das Gerät in Betrieb ist, kann ein kontinuierliches, leises Zischen zu hören sein.

Dieses wird durch das Freon verursacht, das zwischen dem Innen- und Außenteil fließt.

- Auch während der Abtauung oder direkt nach dem Ausschalten kann ein Zischen zu hören sein. Dies ergibt sich aus der Tatsache, dass das Fließvolumen des Freons sich ändert oder das Freon ganz zum Stillstand kommt.
- Wenn das Gerät im KÜHLBETRIEB (auch AUTO) oder ENTFEUCHTUNGSBETRIEB läuft, kann ein kontinuierliches, leises Rauschen zu hören sein. Dieses wird von der Ablaufpumpe verursacht.
- Eine Art Quietschen kann zu hören sein, wenn das Klimagerät an oder aus ist. Dies entsteht durch Ausdehnung oder Zusammenziehen der Kunststoffteile im Gerät aufgrund von Temperaturschwankungen.

4. Staub wird aus dem Innenteil ausgeblasen

Das tritt nur auf, wenn das Gerät nach längerem Stillstand wieder in Betrieb genommen wird.

5. Bildung unangenehmer Gerüche im Innenteil

Das Innenteil gibt Gerüche ab, die von Möbeln oder Wänden ausgehen oder durch Rauchen entstehen.

6. Umschalten auf NUR LÜFTUNG während des KÜHLBETRIEBS

- Um zu verhindern, dass der Wärmetauscher einfriert, schalten Sie auf NUR LÜFTUNG um, der KÜHLBETRIEB setzt nach kurzer Zeit wieder ein.
- Wenn die Raumtemperatur den Sollwert erreicht, stoppt der Kompressor und schaltet auf NUR LÜFTUNG um. Im HEIZBETRIEB läuft dieser Prozess umgekehrt.

FEHLER UND URSACHEN (Klimagerät)

1. Sollte eine der folgenden Bedingungen eintreten, schalten Sie das Klimagerät sofort ab und ziehen Sie den Netzstecker:

- Die LEDs blinken schnell (zweimal pro Sekunde). Nachdem das Gerät vom Netz getrennt und dann wieder angeschlossen wurde, blinken die Leuchten weiter.
- Eingaben über die Fernbedienung oder am Gerät werden fehlerhaft ausgeführt.
- Die Sicherung brennt häufig durch oder der Überlastschalter wird häufig aktiviert.
- Fremdkörper oder Wasser sind in das Gerät eingedrungen.
- Aus dem Innenteil tritt Wasser aus.
- Es werden andere Auffälligkeiten festgestellt.

2. Neben den oben genannten Störungen können auch folgende Fälle auftreten.

1) Das Gerät funktioniert nicht

- Die Stromversorgung ist unterbrochen. Warten Sie einen Moment ab.
- Der Netzschalter ist nicht eingeschaltet. Schalten Sie das Gerät ein.
- Die Sicherung ist durchgebrannt oder der Überlastschalter wurde aktiviert. Tauschen Sie sie aus.
- Die Batterien der Fernbedienung sind leer. Tauschen Sie sie aus.
- Der Timer ist auf einen späteren Zeitpunkt eingestellt.

2) Die Kühlleistung ist nicht ausreichend, obwohl Luft ausgeblasen wird.

- Die Temperatur ist falsch eingestellt. Entweder bei Kühlbetrieb die Solltemperatur über die Raumtemperatur oder bei Heizbetrieb unter die Raumtemperatur einstellen, damit der Kompressor abschaltet.
- Die 3-minütige Wiedereinschaltverzögerung ist aktiv.

3) Die Kühl- oder Heizleistung ist nicht ausreichend.

- Der Lufteinlass oder –austritt des Geräts ist blockiert. Entfernen Sie den Störfaktor.
- Der Luftfilter ist verschmutzt. Reinigen Sie ihn.
- Der Ventilator ist auf NIEDRIGE Drehzahl eingestellt.
- Die Luftlenklamelle steht nicht richtig.
- Türen oder Fenster sind geöffnet. Schließen Sie sie, damit kein Wind von außen in den Raum gelangt.
- Direkte Sonneneinstrahlung (im Kühlbetrieb). Schließen Sie Vorhänge oder Fensterläden.
- Es befinden sich zu viele Menschen im Raum (im Kühlbetrieb). Durch die große Menge an produzierter Körperwärme wird die Kühlleistung beeinträchtigt.
- Die Außentemperatur ist zu hoch. Durch extrem hohe Außentemperaturen wird die Kühlleistung beeinträchtigt.

FEHLER UND URSACHEN (Fernbedienung)

Bevor Sie einen Termin für Wartung oder Reparatur vereinbaren, überprüfen Sie zunächst folgende Punkte.

Die eingestellten Werte können nicht verändert werden		
Störungen	Ursachen	Grund und Abhilfemaßnahme
Die Ventilatorzahl kann nicht geändert werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie auf der Anzeige, ob das Gerät auf Automatikbetrieb eingestellt ist. 	Wenn der Automatikbetrieb eingestellt ist, wählt das Klimagerät die Ventilatorzahl automatisch aus.
	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie auf der Anzeige, ob das Gerät auf Entfeuchtungsbetrieb eingestellt ist. 	Wenn der Entfeuchtungsbetrieb eingestellt ist, wählt das Klimagerät die Ventilatorzahl automatisch aus. Im Kühl-, Lüftungs- und Heizbetrieb kann die Ventilatorzahl manuell eingestellt werden.

Die Übertragungs-LED geht nie an		
Störungen	Ursachen	Grund und Abhilfemaßnahme
Das Signal der Fernbedienung wird nicht übertragen, wenn die I/O-Taste gedrückt wird.	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob die Batterien der Fernbedienung leer sind. 	Das Signal der Fernbedienung wird nicht übertragen, weil die Stromversorgung unterbrochen ist.

Die Temperatur-LED geht nie an		
Störungen	Ursachen	Grund
Die Temperatur-LED leuchtet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie auf der Anzeige, ob das Gerät auf Lüftungsbetrieb eingestellt ist. 	Während des Lüftungsbetriebs kann die Temperatur nicht eingestellt werden.

Die Anzeige geht aus		
Störungen	Ursachen	Grund
Die LED auf der Anzeige erlischt nach einer gewissen Zeit.	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob das Gerät über den Timer ausgeschaltet wurde und ob auf der Anzeige TIMER AUS angezeigt wird. 	Der Timer schaltet das Klimagerät ab.
Die LED TIMER EIN erlischt nach einer gewissen Zeit.	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob der Timerbetrieb gestartet wurde und ob auf der Anzeige TIMER EIN angezeigt wird. 	Zum voreingestellten Zeitpunkt startet das Klimagerät automatisch und die entsprechende LED erlischt.

Der Empfang eines Befehls wird nicht durch einen Piepton bestätigt		
Störungen	Ursache	Grund
Wenn die I/O-Taste gedrückt wird, ist vom Innenteil kein akustisches Signal zu hören.	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob der Sender der Fernbedienung auf den Empfänger am Innenteil gerichtet ist, wenn die I/O-Taste gedrückt wird. 	Richten Sie den Sender der Fernbedienung auf den Empfänger am Innenteil und drücken Sie die I/O-Taste zweimal.
Die Taste der Fernbedienung funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie das Display der Fernbedienung. 	Die Tasten sind gesperrt.

REPARATUR

Wenn Ihr Klimagerät nicht einwandfrei funktioniert, schalten Sie es sofort aus.

Vorbehaltlich technischer Änderungen, Satz- und Druckfehler

Der Hersteller ist um ständige Verbesserung seiner Produkte sowie um eine optimale Anpassung an die Gegebenheiten des jeweiligen Anwenderlandes bemüht. Aus diesem Grund behält er sich das Recht vor, ohne Vorankündigung technische Änderungen an den Produkten vorzunehmen.

Das vorliegende Schriftstück dient als allgemeine Richtlinie für die Montage, den Betrieb und die Wartung unserer Produkte. Es kann durchaus sein, dass die darin enthaltenen Angaben nicht in allen Punkten auf ein Gerät zutreffen, wenn dieses den örtlichen Vorschriften oder den Spezifikation einer Bestellung angepaßt wurde. In diesem Fall wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Verkaufsbüro:

Verkaufsbüro Berlin

Keithstraße 2-4 • 10787 Berlin
Telefon 0 30 / 26 99 44 - 0 • Telefax 0 30 / 26 99 44 - 22
berlin@airwell.de

Verkaufsbüro Dresden

Könneritzstraße 15 • 01067 Dresden
Telefon 03 51 / 3 12 56 80 • Telefax 03 51 / 3 12 57 03
dresden@airwell.de

Verkaufsbüro Düsseldorf

Am Wehrhahn 83 • 40211 Düsseldorf
Telefon 02 11 / 17 93 43 30 • Telefax 02 11 / 17 93 43 55
duesseldorf@airwell.de

Verkaufsbüro Hamburg

Theodorstraße 68 • 22761 Hamburg
Telefon 0 40 / 8 99 60 70 - 0 • Telefax 0 40 / 8 99 60 70 - 25
hamburg@airwell.de

Verkaufsbüro Frankfurt

Berner Straße 43 +51 • 60437 Frankfurt
Telefon 069/50702-0 • Telefax 0 69 / 5 07 02 - 2 50
frankfurt@airwell.de

Verkaufsbüro München

Oberanger 28 • 80331 München
Telefon 0 89 / 23 88 51 - 11 • Telefax 0 89 / 23 88 51 - 22
muenchen@airwell.de

Verkaufsbüro Stuttgart

Schulze-Delitzsch-Straße 43 • 70565 Stuttgart
Telefon 07 11 / 22 06 31 - 3 • Telefax 07 11 / 22 06 31 - 55
stuttgart@airwell.de

Airwell

ACE Klimatechnik GmbH

Berner Straße 43 + 51 • D-60437 Frankfurt
Telefon 0 69 / 5 07 02-0 • Telefax 0 69 / 5 07 02-2 50
e-mail: info@airwell.de • <http://www.airwell.de>

